



Samtgemeinde Tarmstedt  
Der Samtgemeindebürgermeister

**Vorlage Nr.: SG/570/2025**  
Sachbearbeiter Henning Aßmann

<b>Vorlage</b>		Datum: 29.08.2025 Aktenzeichen: Status: öffentlich		
Termin	Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthaltung
11.09.2025	Schulausschuss			
13.11.2025	Ausschuss für Finanzen und Wirtschaftsförderung			
25.11.2025	Samtgemeindeausschuss			
09.12.2025	Samtgemeinderat			

**Bau eines Mehrzweckfeldes als Korbballplatz auf dem Gelände des Oberstufengebäudes**

Auf beigefügten Antrag von Ratsfrau Janina Meyer wird verwiesen.

Frau Meyer beantragt, dass anstelle eines neuen Basketballplatzes am Oberstufengebäude ein Korbballfeld, eine Sprunggrube und ein Pavillon gebaut werden sollen. Als Begründung führt sie an, dass der ursprüngliche Basketballplatz und die Sprunggrube aufgrund des Oberstufenanbaus abgerissen wurden. Obwohl damals ein Neubau zugesagt wurde, gibt es in Tarmstedt bereits einen weiteren Basketballplatz am Ausstellungsgelände sowie vier Körbe an der KGS, wodurch ein zusätzlicher Platz wenig Abwechslung bieten würde.

Ein Korbballfeld würde das Außensportangebot erweitern und könnte sowohl von den Jugendlichen in der Freizeit als auch für den Sportunterricht der KGS und Oberstufe genutzt werden. Außerdem benötigt man für Korbball keine speziellen Schläger, da jegliche Art von Bällen verwendet werden kann. Die Sprunggrube soll ebenfalls wiederhergestellt werden, da sie früher Teil des Grundschul-Sportunterrichts war. Der

beantragte Pavillon soll den Schülern als Rückzugsort in Pausen und am Nachmittag dienen und könnte auch für Unterrichtseinheiten im Freien genutzt werden. Hierbei ist aber zu beachten, dass der Pavillon voraussichtlich auch außerhalb der Schulzeit, insbesondere in den Abend- und Nachtstunden genutzt werden würde.

Seitens der Verwaltung wurden die notwendigen Flächen für ein Korbballfeld mit einer Größe von 38 m x 19 m ermittelt. Mit Sprunggrube und Pavillon ergibt sich eine Gesamtfläche von rd. 760 m<sup>2</sup>.

Die geschätzten Kosten für die Errichtung eines Korbballfeldes mit einer angeschlossenen Sprunggrube belaufen sich auf ca. 143.000,- €. Die Kosten für den zusätzlichen Pavillon werden auf ca. 5.500 € geschätzt.

Insgesamt würde die Umsetzung des Antrags eine Investition von rd. 148.500 € erfordern, die im Haushalt 2026 berücksichtigt werden müsste.

Alternativ ist eine auf den Schulsport der Grundschule ausgerichtete Anlage denkbar, welche eine kurze Anlaufbahn (3 m x 20 m) mit Sprunggrube (3 m x 7 m) parallel zur vorhandenen Laufbahn umfasst. Die Kosten dürften in dem Fall rd. 17.000,- € betragen. Ein Lageplan ist der Vorlage beigelegt.

### **Beschlussvorschlag:**

- Ohne -

#### Anlage(n)

Antrag Korbball Schulausschuss

Lageplan Anlaufbahn mit Sprunggrube

Lageplan Korbballfeld mit Sprunggrube und Pavillon